



Neues, auf SAP HANA basierendes Lösungspaket für Intelligent Business Operations

Neues, auf SAP HANA basierendes Lösungspaket für Intelligent Business Operations macht die Ergebnisse von Analysen großer Datenmengen direkt in den Geschäftsprozessen verfügbar. Die SAP stellte heute ein neues Lösungspaket für Intelligent Business Operations (IBO) vor, mit dem Unternehmen große Datenmengen in Echtzeit auswerten und die so gewonnenen Erkenntnisse direkt in ihre Geschäftsprozesse einfließen lassen können. Dadurch können sie ihre Abläufe optimieren und Risiken und Chancen gezielt begegnen. Das neue Angebot wurde auf dem Gartner Business Process Management Summit vorgestellt, der am 19. und 20. März in London stattfindet. Geschäftsanwendungen, Maschinen und Anlagen, soziale Medien und viele andere Systeme erzeugen in Unternehmen riesige Mengen an strukturierten und unstrukturierten Daten. Diese Informationen gezielt zur Unterstützung von Geschäftsprozessen wie der Auftrags- und Bestellabwicklung, der Produktentwicklung oder der Bestandsplanung zu nutzen, stellt Unternehmen vor große Herausforderungen. Ein häufiges Problem dabei ist, eine einheitliche Sicht auf alle Prozesse bereitzustellen und große Datenmengen so auszuwerten, dass den Mitarbeitern in den Fachbereichen die benötigten Informationen für eine bessere Unterstützung der Geschäftsabläufe zur Verfügung stehen. Das SAP-Lösungspaket für Intelligent Business Operations ist speziell auf diese Anforderungen zugeschnitten und ermöglicht es Unternehmen, ihre Abläufe zu optimieren und Analyseergebnisse in Echtzeit in ihre Geschäftsprozesse einzubinden. Die Lösungen gewähren Anwendern in den Fachbereichen umfassenden Einblick in sämtliche Abläufe, sodass sie besser in der Lage sind, die richtigen Entscheidungen zu treffen und bei Problemen frühzeitig entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. "Große Datenmengen lassen sich nur dann sinnvoll nutzen, wenn die Analyseergebnisse auch direkt in die Geschäftsprozesse einfließen können", erläutert Sanjay Chikarmane, der als Senior Vice President und General Manager den Bereich Global Technology Solutions bei SAP verantwortet. "Mit unseren neuen Lösungen für Intelligent Business Operations möchten wir Unternehmen helfen, sich das Potenzial ihrer großen Datenmengen durch Echtzeitanalysen zunutze zu machen und so die Voraussetzungen für effizientere und intelligenter Prozesse zu schaffen. Mit diesem Lösungspaket profitieren die Kunden von der Verbindung von Prozesstechnologie mit operativen Daten und damit von einem Geschäftsprozessmanagement der nächsten Generation." Das neue Lösungspaket basiert auf der Plattform SAP HANA und umfasst folgende Komponenten: Die Software SAP Operational Process Intelligence ermöglicht die Analyse großer Mengen von Prozessdaten aus beliebigen Datenquellen und gewährt Anwendern in den Fachbereichen Echtzeiteinblick in sämtliche Abläufe. Die Software SAP NetWeaver Process Orchestration unterstützt die Implementierung und die dynamische, regelbasierte Ausführung von Geschäftsprozessen über verschiedene Anwendungen in heterogenen Systemlandschaften hinweg. Mit dem SAP Event Stream Processor können Ereignisse von Altsystemen sowie Feeds aus sozialen Netzwerken, unstrukturierte Ereignisse und beliebige Datenquellen erfasst und anschließend aggregiert werden, um die für die Geschäftsprozesse relevanten Ereignisse herauszufiltern. Die Software SAP PowerDesigner bietet Unterstützung für die unternehmensweite Modellierung und Dokumentation von Prozessen (weitere Informationen finden Sie unter "SAP PowerDesigner bietet Anbindungsmöglichkeiten an zahlreiche SAP-Technologien und unterstützt Kunden bei der Modellierung von Unternehmens-, Daten- und Informationsarchitekturen". Mit einheitlichen, auf Standards basierenden Prozess-, Daten- und Schnittstellenmodellen sorgen die IBO-Lösungen von SAP dafür, dass die Dokumentation, Implementierung und Analyse von Prozessen auf allen Ebenen transparent ist. "Die SAP-Lösungen für Intelligent Business Operations ermöglichen Unternehmen die Optimierung ihrer Abläufe, indem sie Echtzeiteinblick in sämtliche Prozesse gewähren und die von diesen Prozessen erzeugten großen Datenmengen effektiv auswerten", bescheinigt Owen Pettiford, Co-CEO des britischen Beratungsunternehmens Comprise IT. "Mit den Lösungen lassen sich beispielsweise in Echtzeit Vorhersageanalysen für die Bestellabwicklung auf Einzelpostenebene durchführen oder Warnmeldungen ausgeben, wenn das Erreichen bestimmter Kennzahlen gefährdet ist. So können Probleme bei der Bestellabwicklung frühzeitig behoben werden." Weitere Informationen und branchenspezifische Prozessbeispiele wie die Verwaltung von Logistikzentren oder die Aufnahme von Neukunden in Telekommunikationsunternehmen finden Sie in dem White Paper "Intelligent Business Operations with SAP HANA" unter dem Blog "SAP Operational Process Intelligence". Das White Paper beschreibt ausführlich, wie Unternehmen durch den Einsatz von SAP NetWeaver Process Orchestration und SAP Operational Process Intelligence auf einer SAP-HANA-Plattform ihre Betriebskosten senken und Echtzeitanalysen effektiv in ihrer Transaktionsverarbeitung verankern können. Die SAP wird auf dem Gartner Business Process Management Summit zu Gast sein, der im Park Plaza Westminster Bridge Hotel in London stattfindet. In einem gemeinsamen Vortrag werden Ajay Patel von Mondelez International und Darren Crowder von SAP am Mittwoch, dem 19. März, berichten, wie Mondelez International seine Prozesse und die Datenqualität in der Produktentwicklung verbessern konnte (15:30 Uhr bis 16 Uhr in Raum Westminster C). Weitere Informationen finden Sie im SAP Newsroom. Informationen zu SAP Als Marktführer für Unternehmenssoftware unterstützt die SAP AG Firmen jeder Größe und Branche, ihr Geschäft profitabel zu betreiben, sich kontinuierlich anzupassen und nachhaltig zu wachsen. Ob in der Verwaltung oder in der Vorstandsetage, im Lager oder hinter der Ladentheke, mit Desktop-Computern oder mobilen Geräten - SAP ermöglicht es Menschen und Organisationen, effizienter zusammenzuarbeiten und Geschäftsinformationen effektiver zu nutzen, um der Konkurrenz immer einen Schritt voraus zu sein. Mehr als 253.500 Kunden setzen auf SAP-Anwendungen und Dienstleistungen, um ihre Ziele besser zu erreichen. Weitere Informationen unter www.sap.de. SAP Deutschland AG & Co. KG, Neurottstraße 15a, 69190 Walldorf, Deutschland, Telefon: 06227/7-47474, Telefax: 06227/7-57575, Mail: info@sap.com, URL: <http://www.sap.com/germany/index.epx> 

Pressekontakt

SAP Deutschland AG & Co. KG

69190 Walldorf

sap.com/germany/index.epx
info@sap.com

Firmenkontakt

SAP Deutschland AG & Co. KG

69190 Walldorf

sap.com/germany/index.epx
info@sap.com

Seit mehr als 30 Jahren bürgt der Name SAP (Systeme, Anwendungen, Produkte in der Datenverarbeitung) für Innovation, Erfolg und Kreativität. Als drittgrößter unabhängiger Softwarelieferant der Welt entwickeln wir maßgeschneiderte Unternehmenslösungen für unsere Kunden rund um den Globus. Unseren Erfolg verdanken wir der hohen Qualität unserer Produkte sowie der langjährigen Erfahrung und dem Know-how unserer Mitarbeiter. Einzelheiten über die Entwicklung des Unternehmens finden Sie in unserer Unternehmensgeschichte. Das Unternehmen wurde 1972 von fünf IBM-Mitarbeitern gegründet und zählt mittlerweile rund 35.000 Beschäftigte. Allein in der Software-Entwicklung sind weltweit insgesamt 10.600 Mitarbeiter beschäftigt. Neben ihrem Haupt-Entwicklungszentrum am Stammsitz in Walldorf unterhält die SAP Entwicklungslabors unter anderem in Palo Alto (USA), Tokio, Bangalore (Indien) und Sophia Antipolis (Frankreich) sowie in Berlin, Karlsruhe und Saarbrücken. Mit Niederlassungen in mehr als 50 Ländern erzielte die SAP im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 7,5 Milliarden Euro. Die SAP AG ist an verschiedenen Börsen einschließlich der Frankfurter Wertpapierbörse und der New Yorker Wertpapierbörse (NYSE) unter dem Tickersymbol "SAP" gelistet.